

Kaiserliches Ambiente für moderne Ideen

Schloss Schönbrunn ist durch die Erweiterung des Apothekertrakts als Meetings & Event-Location in eine neue Dimension vorgedrungen

Am 11. November 1918 wurde in Schloss Schönbrunn zum letzten Mal Weltgeschichte geschrieben: an diesem Tag unterzeichnete Kaiser Karl die Verzichtserklärung, mit der auch nach exakt 636 Jahren der Schlussstrich unter die Habsburger-Monarchie gezogen wurde. Heute, bald 100 Jahre später, schreibt Schönbrunn in anderer Form Geschichte: als Ambiente für moderne Ideen, innovative Lösungen und zukunfts-trächtige Konzepte, die auf Meetings & Events entstehen. Diese sind sowohl direkt im Schloss selbst möglich (etwa im „Weißgoldzimmer“ und in der „Großen Galerie“), als auch im Apothekertrakt (ehemals Schloß Schönbrunn Tagungszentrum) an der Ostseite des Areals, wo nach der großzügigen Erweiterung seit dem Vorjahr ein vielfältiges Veranstaltungszentrum mit zehn Räumen, großzügigen Pausenbereichen und idyllischen Außenflächen zur Verfügung steht. Unter der Bezeichnung „Schloß Schönbrunn Meetings & Events“, die unter Leitung von **Wolfgang Smejkal** stehen, werden alle gemeinsam vermarktet. Die zusätzlich gewon-

nene Fläche im Apothekertrakt (die zuvor 2.400 m² sind um weitere 1.300 m² angewachsen) erlaubt es einerseits, das Kerngeschäft mit Kongressen, Tagungen und Seminaren zu forcieren und bestehenden Kunden neue Flächen zu bieten, andererseits können dadurch auch verstärkt neue Kunden sowie internationale Zielgruppen angesprochen werden. Ein Highlights des Apothekertrakts ist das neue Foyer im so genannten „Spitzhof“. Dieser wurde mit einem stromproduzierenden, schattenspendenden Glasdach überspannt. Auf Wunsch kann eine eigens angelegte Grünfläche, die sich flexibel nach außen öffnen lässt, mit einbezogen werden. Es gibt auch eine großzügig gestaltete Rezeption, auch zahlreiche Ausstellungsflächen stehen jetzt zur Verfügung. Bei der Umgestaltung wurde auch auf modernste, umweltfreundliche Technik sowie völlige Barrierefreiheit Wert gelegt. Die technische Ausstattung ist auf dem aktuellsten Stand (inkl. WLAN und einem innovativem Lichtkonzept). smejkal@schoenbrunn.at, meetings@schoenbrunn.at ■

MICE mit Musensaal und Goldkabinett

Das einstige Wohnpalais der Habsburger gilt als Wiens feinste Eventadresse

Die Wiener Albertina, benannt nach dem Schwiegersohn von Kaiserin Maria Theresia, Herzog Albert von Sachsen-Teschen, gilt als einer der Kultur-Adressen erster Güte in der Donaumetropole und beherbergt eine der bedeutendsten Kunstsammlungen der Welt. Von 2000 bis 2007 umfassend restauriert und mit Originalmöbeln ausgestattet, beeindruckt die 21 Prunkräume – darunter der Musensaal, das Goldkabinett oder das Spanische Appartement – BesucherInnen immer wieder aufs Neue. Das Einmalige dabei: Kunst und Event lassen sich wunderbar verbinden, denn die Albertina bietet den außergewöhnlichen Rahmen für Veranstaltungen aller Art.

Gala Dinners, Cocktail Empfänge und Firmenpräsentationen sind ebenso möglich, wie Konferenzen oder private Feiern in kleinem oder großem Rahmen. Auf Wunsch können dabei die Meisterwerke und aktuellen Ausstellungen der Albertina bei Nacht mit einer exklusiven Führung erlebt werden. Auch Tagungen und Workshops sind möglich, die technischen Voraussetzungen sind hierfür gegeben und können nach Vorstellungen der Kunden abgestimmt werden. Separate Räumlichkeiten stehen für Kaffeepausen und Mittagsempfänge zur Verfügung. Für das Catering sorgt DO & CO. events@albertina.at, www.albertina.at ■



der beste rahmen
für ihre feste!

nhm naturhistorisches museum wien
Infos: www.nhm-wien.ac.at